

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Werkausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Werkausschusses der Gemeinde Büchen am Donnerstag, den 04.02.2021; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Lucks, Michael

Bürgermeister

Möller, Uwe

Gemeindevertreter

Lempges, Jürgen

Lüneburg, Henning

wählbare Bürgerin

Müller, Diana

wählbarer Bürger

Horn, Carmen

Schmidt, Fabian

Pool-Vertretung

Melsbach, Thorsten

Verwaltung

Hobein, Marcus

Schriftführer

Kraus, Michael

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Koop, Carsten

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Bericht des Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Ersatzbeschaffung Rasenmäher Sportplatz Büchen
- 6) Gemeinschaftsbrunnenbau Sportzentrum/Waldschwimmbad
- 7) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Lucks eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Zum TOP 7.3 der Niederschrift des Werkausschusses vom 10.11.2020 teilt Herr Lemppes mit, dass aufgrund der Eilbedürftigkeit zur Beschaffung eines Mähfahrzeuges durch einen Umlaufbeschluss nach Vorlage der Angebote vor der heutigen Sitzung abgestimmt werden soll, ob ein Spindelmäher oder ein Rasenmäherroboter beschafft wird. Frau Dr. Hagemeyer-Klose hat entsprechend vor Weihnachten mit einer Mail um Abstimmung gebeten.

Herr Bürgermeister Möller teilt dazu mit, dass laut Gemeindeordnung keine Rechtskraft durch einen Umlaufbeschluss herbeigeführt werden kann, da ein Umlaufbeschluss in der Gemeindeordnung nicht erwähnt wird.

3) **Bericht des Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung**

Herr Kraus teilt mit, dass der Mast für ein Storchennest in Büchen-Dorf am kommenden Freitag aufgestellt wird.

Weiter informiert er über die SHGT-Info 441/20, in der ein Fond zur Förderung von Barrierefreiheit angekündigt wurde. Die Info wird als Anlage der Niederschrift beigefügt. Ein Antrag zur Förderung muss bis zum 01.04.2021 beim Land vorliegen. In diesem Zusammenhang erinnert er an den vom Behindertenbeauftragten des Amtes Büchen geforderten barrierefreien Zugang zum Sportplatz aus der Sitzung vom 02.06.2020.

Es hat die Submission für den Bau des Parkplatzes am Neubau des Betriebsgebäudes der Kläranlage stattgefunden. Die Angebotssumme lag mit 88.000 € deutlich niedriger als die Planungssumme. Zurzeit laufen die Planungsvorbereitungen der Ein- und Auslaufbauwerke.

Herr Kraus teilt mit, dass erste Gespräche zur Erweiterung der Feuerwehrhäuser mit dem Architekten Herrn Samsz und den Wehrführungen stattgefunden haben.

4) **Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Gäste anwesend.

5) Ersatzbeschaffung Rasenmäher Sportplatz Büchen

Herr Lemppes verliest die Mail von Frau Dr. Hagemeyer-Klose vom 15.12.2020 bzw. 16.12.2020 und betont nochmal, dass es einen Umlaufbeschluss gibt und dort entsprechend abgestimmt wurde.

Herr Möller erläutert nochmals, dass es einen Umlaufbeschluss nach GO nicht gibt und die Abstimmung ohne Rechtskraft sei. Die Rechtskraft soll mit dieser Sitzung hergestellt werden.

Weiter weist Herr Möller daraufhin, dass es deutliche Einschränkungen in der Nutzungszeit des Rasenplatzes geben wird, wenn ein Rasenmäherroboter beschafft wird und erinnert an die grafische zeitliche Aufstellung der Beregnungs-, Mäh- und Nutzungszeiten in der Vorlage, die durch den Platzwart erstellt wurde. Diese Auswirkung sollte jedem bei der Entscheidung bewusst sein.

Herr Schmidt weist auf die durch den Brand ausgefallene Mehrzweckhalle des Schulzentrums hin, aufgrund dessen die Nutzung des Sportplatzes für die Schule in der nächsten Zeit erhöht sein wird. Aus diesem Grunde plädiert er für die Beschaffung eines Spindelmähers, da dieser zeitlich flexibler einsetzbar sei.

Herr Melsbach teilt mit, dass dem Wunsch des Platzwartes nachzukommen sei, da es nicht Aufgabe der Politik ist, festzulegen mit welchem Handwerkzeug die Mitarbeiter zu arbeiten haben. Zudem werden die Sportvereine nicht erfreut sein, wenn die Nutzungszeit des Rasenplatzes noch weiter eingeschränkt wird.

Herr Lüneburg teilt mit, dass die Politik auch auf die finanzielle Situation zu achten habe und der Platzwart auch Vorteile des Mähroboters aufgezeigt habe. Aus diesem Grunde sei er für die Beschaffung eines Rasenmäherroboters.

Beschluss

Der Werkausschuss der Gemeinde Büchen empfiehlt der Gemeindevertretung die Anschaffung eines Spindelrasenmähers vom Modell Toro Reelmaster 3100-D. Hierfür sollen die bereitgestellten Haushaltsmittel für das Jahr 2021 in Höhe von 35.000 € genutzt werden.

Abstimmung: Ja: 3 Nein: 4 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Möller weist daraufhin, dass aufgrund der Ablehnung zum Kauf eines Spindelmähers ein weiterer Beschluss für die Beschaffung eines Mähroboters notwendig sei.

Beschluss

Der Werkausschuss der Gemeinde Büchen beschließt die Anschaffung eines Mähroboters CutCat 2. Hierfür sollen die bereitgestellten Haushaltsmittel für das Jahr 2021 in Höhe von 35.000 € genutzt werden.

Abstimmung: Ja: 4 Nein: 3 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6) Gemeinschaftsbrunnenbau Sportzentrum/Waldschwimmbad

Herr Hobein erläutert anhand der Vorlage die Kostensteigerung. Die Mehrkosten entstehen im Wesentlichen durch den Bau der Leitungen von der neuen Brunnenanlage zu den Verbrauchern (Schwimmbadfüllwasser und Sportplatzberegnungsanlage).

Beschluss

Der Werkausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung über den Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Büchen die zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 35.000 € im Nachtragshaushalt 2021 bereitzustellen.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 2

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Verschiedenes

Herr Lempges teilt mit, dass er von Bürgern angesprochen wurde, die darüber klagen, dass die Obstbaumbeschilderung zu hoch in den Bäumen aufgehängt wurde und die Information auf den Schildern aufgrund der Höhe und der Beweglichkeit der Schilder schwer bis gar nicht zu lesen sei. Er schlägt vor, dass ein QR-Code in Augenhöhe an den Bäumen angebracht wird. Mit einem Smartphone könnte dann die Information zum Baum gelesen werden.

Herr Bürgermeister Möller antwortet, dass es ein guter Hinweis und Vorschlag sei. Die Verwaltung wird prüfen, wie ein QR-Code sinnvoll an die Bäume befestigt werden kann.

Weiter teilt Herr Lempges mit, dass er für seine Häuser teils Wasserabrechnungen mit und teils ohne Mehrwertsteuerberechnung bekommen habe. Er hat die fehlerhafte Rechnung in der Verwaltung korrigieren lassen. Die Verwaltung wird diesen Vorfall prüfen.

Herr Möller informiert darüber, dass in der nächsten Werkausschusssitzung die Bauabschnitte der Sanierung im „unteren“ Steinatal vorgestellt werden sollen.

.....
Michael Lucks
Vorsitzender

.....
Michael Kraus
Schriftführung